

KULTUR

MIT

Meschede
& Bestwig

AUSBLICK

ERINNERUNGSSPLITTER

Heringhausen blickt zurück

Samstag, 11. Dezember 2021

Liska Schwemer-Funke:
Alltags(Masken)
Dialoge

Wegekreuze-
Spaziergang

Jan Philip Scheibe:
Shouldered Street
Light

Anke Kemper:
Leichenschmaus
(AUSVERKAUFT!)

Unterm Weihnachtsbaum:
Märchen, Harfe,
Tannenbäume

Mehr Informationen, auch zu den Corona-Regeln, unter:
www.meschede.de/heringhausen

Ein Projekt im Rahmen der Reihe
„Kultur mit Ausblick“ von der:



In Kooperation
mit:



In Kooperation
mit:



Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit freundlicher Unterstützung



Bei einer Veränderung des Infektionsgeschehens besteht das Risiko einer kurzfristigen Absage der Veranstaltung.

01 LEICHENSCHMAUS

Hermanns Tante, das Tresken, ist tot und was man so alles auf einer Beerdigung erlebt, darüber weiß Kaulmanns Hermann zu berichten. Schonungslos erzählt Anke Kemper Geschichten, die das Leben schreibt, gewürzt mit einer gehörigen Portion schwarzem Humor. Eintritt: 9,50 Euro (inkl. Kaffee- und Kuchengedeck)

 Anke Kemper

 Gasthof Nieder (AUSVERKAUFT!)

 11. Dezember, 12.00 Uhr

Ausverkauft!



02 WEGEKREUZE-SPAZIERGANG

Wegekreuze sind Orte der Erinnerung, des Innehaltens und Gedenkens. Dabei hat jedes Kreuz seine ganz eigene Geschichte. Geschichten, die Ortsheimatpfleger Uwe Mertens kennt und von denen er bei diesem Wegekreuze-Spaziergang erzählen möchte. Erinnert werden soll außerdem an eine Sprache, die das Sauerland über Jahrhunderte geprägt hat: das Sauerländer Platt. Der Plattdeutsche Arbeitskreis Velmede lässt mit Texten und Gedichten den Dialekt an den verschiedenen Stationen lebendig werden – hörensenswert.

 Plattdeutscher Arbeitskreis Velmede & Ortsheimatpfleger Uwe Mertens

 Gasthof Nieder

 11. Dezember, 13.30 Uhr



Foto: Gemeinde Bestwig

03 PRÄSENTATION GRAFFITI-PROJEKT UND ALLTAGS(MASKEN)DIALOGE

Gemeinsam mit der Rapschool NRW haben Jugendliche in den Herbstferien Farbe ins Spiel und ein Kunstwerk aus der Dose an die Wand eines Heringhauser Stromhäuschens gebracht. Zeit, das Werk aus der Nähe zu betrachten...

Von da aus geht es in die Schützenhalle Heringhausen, wo die partizipative Arbeit „Alltags(Masken)Dialoge“ von Liska Schwermer-Funke präsentiert wird. Sie hat ein eigensinniges Objekt aus Heringhauser Alltagsmasken und Plexiglas-elementen erstellt. Ein weiteres zentrales Element der Arbeit: Gespräche über persönliche Erlebnisse hinter und mit der Maske. All Ihre „Materialgaben“ und Erzählungen hat die Künstlerin verdichtet und zu einer Sound-Collage und einem vielschichtigen kollektiven Erinnerungsobjekt transformiert.

 Liska Schwermer-Funke, Teilnehmer/innen Graffiti-Workshop

 Treffpunkt: Stromhäuschen Ecke Gevelinghauser/Bestwiger Straße

 11. Oktober 2021, 15.00 Uhr



Foto: Stadt Meschede

04 SHOULDERED STREET LIGHT

In der Nähe des Elternhauses des Künstlers Jan Philip Scheibe stand eine Straßenlaterne. Die Straßenlaterne war immer Symbol für die Heimatlandschaft und Anker gleichermaßen. Der Künstler hat die Straßenlaterne in Gedanken abgesägt und trägt sie seither, gekleidet in einen grauen Umzug, auf der Schulter mit sich herum... Seine Reise führt ihn seit 2009 stetig weiter. Von Hamburg auf die Bergman-Insel Färö, ins schwedische Fjällgebiet über Island zurück nach Spiekeroog, dann weiter bis nach Lanzarote.

Die begangenen Orte werden zur temporäre Künstlerheimat. Dörfer werden zu Künstlerdörfern, Landschaften zur Kunstlandschaft.

 Jan Philip Scheibe

 Sportheim Heringhausen

 11. Dezember, 17.00 Uhr



Foto: S. Guntzel

05 UNTERM WEIHNACHTSBAUM - MÄRCHEN, HARFE, TANNENBÄUME

Weihnachtsmusik, Essen und Getränke erwarten die Besucherinnen und Besucher an der Schützenhalle. In Heringhausen weihnachtet es ganzjährig, ist doch der Bestwiger Ortsteil die „Hauptstadt der Weihnachtsbäume“ in der Region. So verwandelt sich der Platz vor der Schützenhalle (oder, bei schlechtem Wetter, die Schützenhalle selbst) in ein Wintermärchen. Zahlreiche Vereine werden kreativ und gestalten ihren Traum-Baum – einfach himmlisch. Mit Harfenmusik von Sylvia Woods und dem Märchen „Der Tannenbaum“ von Hans Christian Andersen bringt Dorothea Bach nicht nur

Kinderaugen zum Leuchten.

 Dorothea Bach

 Schützenhalle Heringhausen

 11. Dezember 2021, 18.30 Uhr



Foto: Pexels - Burak Kebapci

PUBLIC PEEL OFF

Franziska Harnisch erkundet Orte, die sie nicht kennt. Es ist eine erste Begegnung, die Künstlerin als Touristin. Für sie wichtige Punkte hält sie mit der Kamera fest: Kacheln, Hinweisschilder, Aufkleber, Fensterdetails etc. Aus den Fotos werden in Größe des Originals Adhäsionssticker produziert, welche sie, in Stapelform übereinandergeliebt, an den vorher fotografierten Originalschauplätzen platziert. Die Sticker können als Souvenir direkt vom Original abgezogen und in Sticker-alben geklebt und mitgenommen werden. Für „Kultur mit Ausblick“ war Franziska Harnisch in Wennemen, Grevenstein, Andreasberg und

Heringhausen unterwegs und hat die Orte in ihrer ganz eigenen Perspektive betrachtet. Die Sticker sind in Heringhausen vom 3. bis 11. Dezember zu finden. Die Sticker-alben sind zusammen mit Orientierungsplänen ab dem 16. August 2021 kostenfrei bei den Tourist-Infos in Meschede (Le-Puy-Str. 8) und Bestwig (Bundesstr. 139) erhältlich. Die Anzahl ist stark limitiert – also nur, solange der Vorrat reicht.

 Franziska Harnisch



Foto: Franziska Harnisch